



# AMTLICHE MITTEILUNGEN DER DIÖZESE EISENSTADT

Nr. 537

Eisenstadt, 25. April 2006

2006/4

## Inhalt:

### PASTORALE PRAXIS

- I. Weltgebetstag der geistlichen Berufe 2006

### PERSONALNACHRICHTEN

- II. Diözesane Personalnachrichten  
III. Todesfälle

### MITTEILUNGEN

- IV. Freie Pfarren  
V. Exerzitien  
VI. Zur Kenntnisnahme  
VII. Literatur

### IMPRESSUM

## PASTORALE PRAXIS

### I. Weltgebetstag der geistlichen Berufe 2006

Der Weltgebetstag der geistlichen Berufe wird am 4. Sonntag der Osterzeit, dem **7. Mai 2006**, begangen.

1. Der Heilige Vater hat aus diesem Anlass eine Botschaft an die Bischöfe und Gläubigen in aller Welt gerichtet, die auf der Homepage des Canisiuswerks ([www.canisius.at](http://www.canisius.at)) nachgelesen werden kann.

2. Falls ein eigener Aufruf des Diözesanbischofs zum Weltgebetstag erscheint, wird dieser den Pfarren eigens übermittelt und möge den Gläubigen in geeigneter Weise zur Kenntnis gebracht werden.

3. Das Canisiuswerk hat Unterlagen zum Thema des Weltgebetstages „Nehmt Gottes Melodie in euch auf“ erstellt, die an alle Pfarren ergangen sind.

4. Die Mitbrüder werden gebeten, im Hinblick auf den großen Mangel an Priester- und Ordensberufen den Weltgebetstag mit den Gläubigen entsprechend zu begehen, um dem ständigen Gebet der Kirche in diesem großen Anliegen neue Impulse zu verleihen.

5. Am Gründonnerstag, dem 13. April 2006, wurde in der Pfarrkirche Eisenstadt-Kleinhöflein eine Gebetsstunde um geistliche Berufe gefeiert.

6. Am Dienstag, dem **16. Mai 2006**, wird in der **Kirche der Zisterzienserinnen-Abtei Marienkron in Mönchhof** um 19.00 Uhr eine **Gebetsstunde für geistliche Berufe** unter der Leitung des Herrn Diözesanbischofs gefeiert. Im Rahmen dieser Gebetsstunde werden Alumnen des Priesterseminars unter die Kandidaten für Diakonat und Presbyterat aufgenommen. Die Priester und Gläubigen der Umgebung sind dazu herzlich eingeladen.

7. Es wird empfohlen, dass auch an anderen zentralen Orten, womöglich in jedem Dekanat, ein Gebetsgottesdienst in der Woche nach dem Weltgebetstag gefeiert wird. Die Herren Dechanten sind gebeten, die Initiative zu ergreifen und im Einvernehmen mit den Pfarrseelsorgern Zeit, Ort und Gestaltung dieses Gottesdienstes festzulegen.

## PERSONALNACHRICHTEN

### II. Diözesane Personalnachrichten

#### 1. Enthoben wurde

**Kan. EKR Thomas Krojer**, Pfarrer in Siegendorf, als **Kinder- und Jugendseelsorger (für den kroatischen Teil der Diözese)**.

## 2. Pastorale Mitarbeiter/innen

**MMag. Dr. Astrid Eisingerich** (L), Leiterin der Seelsorgestelle im A. ö. Ladislaus Batthyány-Strattmann-Krankenhaus in Kittsee, **tritt** nach dem Karenzurlaub **den Dienst wieder an**.

**Sr. M. Gabriela Schedl SDR**, Provinzoberin, hat ihre **Tätigkeit als Pastoralassistentin im Krankenhaus der Barmherzigen Brüder in Eisenstadt beendet**.

**Mag. Anton Josef Simon** (L) bisher interimistischer Leiter der Seelsorgestelle im A. ö. Ladislaus Batthyány-Strattmann-Krankenhaus in Kittsee, wurde zum **Pastoralassistenten im Krankenhaus der Barmherzigen Brüder in Eisenstadt bestellt**.

## 3. Diözesane Gremien

**Der Diözesanbischof hat die Diözesane Frauenkommission für eine Funktionsperiode von 5 Jahren, d. i. bis 30. April 2011, wie folgt neu bestellt:**

### Vorsitzende

**Gabriela Zarits** (L), Diözesanleiterin der Katholischen Frauenbewegung

### Weitere Mitglieder

**Mag. Andrea Berger-Gruber** (L), Religionslehrerin, Draßmarkt

**Christa Böhm-Szupper** (L), Fachbereichsreferentin der Katholischen Jugend und Jungschar

**Birgit Kammellander** (L), Pastoralassistentin, Donnerskirchen

**Christine Kerschbaumer** (L), Bereichsleiterin im Pastoralamt der Diözese

**EKR Mag. Gottfried Pinter** (L), Leiter des Referates für Liturgie, Geistlicher Assistent der Katholischen Frauenbewegung, Dechant und Pfarrer in Neudörfel a. d. L.

**Ing. Maria Roisz** (L), Diözesanvorsitzende der Katholischen Frauenbewegung, Podersdorf a. S.

**Monika Scheweck** (L), Referentin für die Roma-Seelsorge und Regionalstellenleiterin der Katholischen Jugend und Jungschar

**Gabriele Szabo** (L), Religionslehrerin, Oberwart

**Franziska Weidinger** (L), Leiterin der Telefonseelsorge

**Maria Winterer** (L), Mitarbeiterin der Katholischen Aktion

**Karl Woditsch MAS** (L), Generalsekretär der Katholischen Aktion und Diözesanleiter der Katholischen Männerbewegung

**SR Sr. Mag. Maria Zeitler SDR**, Theresianum, Eisenstadt

### Als Mitglieder ausgeschieden sind

**Mag. Heike Bauer-Hoffmann** (L), Religionslehrerin, Oberwart

**Tina Gsertz** (L), Dipl. Sozialarbeiterin, Dienststellenleiterin der Katholischen Jugend und Jungschar

**Rita Koller** (L), Religionslehrerin, Wolfau

**SR Sr. M. Daniela Pinterits SDR**, Theresianum, Eisenstadt

**Gertrude Rosner** (L), Ratsvikarin, Neusiedl a. S.

**Prof. MMag. Franz Weninger** (L), Religionslehrer, Forchtenstein

## III. Todesfälle

Am 12. März 2006 verstarb in Nyiregyháza, Ungarn, Herrn **Tibor Kondor**, Priester der Erzdiözese Eger, im 74. Lebensjahr, im 50. Jahr seines Priestertums.

Tibor Kondor wurde am 30. Juni 1932 in Nyirlugos, Ungarn, geboren und am 17. Juni 1956 in Eger zum Priester der Erzdiözese Eger geweiht. Er war von 1973 bis 1975 Pfarrvikar in Mitterpullendorf und von 1975 bis 1976 Pfarrprovisor in Unterwart.

Der Verstorbene wurde am 18. März 2006 in Nagyálló begeben.

Am 20. März 2006 verstarb in Kittsee **EKR Alfred Grubich**, Pfarrer i. R., im 93. Lebensjahr, im 67. Jahr seines Priestertums.

Alfred Grubich wurde am 6. Juli 1913 in Kaisersdorf geboren. Zum Priester geweiht wurde er für die Apostolische Administratur Burgenland am 17. Dezember 1939 in Wien. Zunächst wirkte er als Kaplan in Parndorf sowie anschließend als Expositus bzw. Lokalprovisor in Steinbrunn und Schachendorf. Von 1942 bis 1947 wirkte er zunächst als Pfarrprovisor, anschließend als Pfarrer in Weiden b. R. und danach bis 1951 als Pfarrer in Neumarkt i. T. Von 1952 bis 1954 war der Verstorbene Pfarrer in Stinatz, wobei er während dieser Zeit auch das Amt des Dechanten des Dekanates Stegersbach bekleidete. Im Jahr 1954 wechselte Alfred Grubich nach Kittsee, wo er zunächst als Pfarrverweser und ab dem Jahr 1955 bis zu seiner Versetzung in den dauernden Ruhestand 1994 segensreich als Pfarrer wirkte. Seinen Ruhestand verbrachte der Verstorbene in der Pfarre Kittsee.

Pfarrer Alfred Grubich war Ehrenbürger der Gemeinde Kittsee. Die Kirche würdigte das langjährige verdienstvolle Wirken des Verstorbenen mit dem Titel Bischöflicher Ehrenkonsistorialrat.

Der Begräbnisgottesdienst für den Verstorbenen wurde am 25. März 2006 in der Pfarrkirche Kittsee in Anwesenheit des Herrn Diözesanbischofs gefeiert. Anschließend erfolgte die Beisetzung auf dem Ortsfriedhof.

Es wird gebeten, der Verstorbenen im Gebet und bei der Heiligen Messe zu gedenken.

---

## MITTEILUNGEN

---

### IV. Freie Pfarren

1. Mit Schreiben des Bischöflichen Ordinariates vom 29. März 2006 wurden folgende Pfarren bzw. Pfarrverbände zur Bewerbung ausgeschrieben:

**Pfarrverband Oggau a. N.-Rust und Mörbisch a. S.**

Für die Seelsorgearbeit stehen ein Ständiger Diakon (ehrenamtlich) und ein pensionierter Priester zur Verfügung.

**Pfarrverband Steinberg a. d. R. (mit Dörfel) - Oberloisdorf**

**Pfarrverband Mischendorf-Kirchfidisch-Hannersdorf (2. Priester)**

Dieser Pfarrverband wird solidarisch von zwei Priestern gemeinsam geleitet. Deshalb steht die Bestellung eines zweiten Mitbruders neben Herrn Pfarrmoderator Sebastian Edakarottu (der ab Herbst vorwiegend an den Wochenenden anwesend sein wird) an. Für die Seelsorgearbeit steht weiters ein pensionierter Priester zur Verfügung.

Bewerbungen um diese Pfarren bzw. Pfarrverbände konnten dem Herrn Diözesanbischof oder dem Bischöflichen Ordinariat bis spätestens **22. April 2006** bekannt gegeben werden. Die Bewerbungen werden der Personalkommission vorgelegt.

2. Mit Schreiben des Bischöflichen Ordinariates vom 3. April 2006 wurden folgende Pfarren bzw. Pfarrverbände zur Bewerbung ausgeschrieben:

**Pfarrverband Kittsee-Pama-Edelstal**

Für die Mithilfe in der Seelsorgearbeit stehen ein Ordenspriester und ein Ständiger Diakon (ehrenamtlich) zur Verfügung.

**Pfarrverband Steinbrunn-Zillingtal**

Die Pfarren Steinbrunn und Zillingtal bilden grundsätzlich zusammen mit der Pfarre Hornstein einen Pfarrverband, für den derzeit insgesamt 2 Priester vorgesehen sind.

**Pfarrverband Großwarasdorf-Nebersdorf**

Zu diesem Pfarrverband gehört grundsätzlich auch noch die Pfarre Kleinwarasdorf, die derzeit gemeinsam mit der Pfarre Kroatisch Geresdorf betreut wird.

**Pfarrverband Güttenbach-Neuberg**

Im Hinblick auf die Ausschreibung der oben angeführten kroatischen Pfarren galt die Ausschreibungsfrist für diesen Pfarrverband als verlängert.

Bewerbungen um diese Pfarren bzw. Pfarrverbände konnten dem Herrn Diözesanbischof oder dem Bischöflichen Ordinariat bis **spätestens 22. April 2006** bekannt gegeben werden. Die Bewerbungen werden der Personalkommission vorgelegt.

Nähere Informationen über die angeführten Pfarrgemeinden können dem Standesausweis der Diözese vom 1. Oktober 2005 entnommen werden.

### V. Exerzitien

**1. Exerzitien für Priester und Diakone im Katholischen Bildungshaus Sodalitas, Tainach**

a) Termin: **21. - 25. August 2006**

Thema: **"In allen Dingen Gott suchen"** (Hl. Ignatius von Loyola; Schweige-Exerzitien)

Leitung: Altbischof Dr. Johann Weber, Graz

b) Termin: **2. - 6. Oktober 2006**

Thema: **"Versuche, als Priester zu leben"**

Leitung: Prälat Wilhelm Müller, Wr. Neustadt

**Ort und Anmeldungen:** Katholisches Bildungshaus Sodalitas, 9121 Tainach 119, Tel. 04239/2642, Fax DW 76, E-mail: office@sodalitas.at

**2. Exerzitien für Priester und Diakone in der Abtei St. Georgenberg-Fiecht, Tirol**

Termin: **28. August bis 2. September 2006**

Thema: **Unruhig ist unser Herz, bis es Ruhe findet in dir, o Gott."**

Leitung: P. Raphael Gebauer OSB

Kursgebühr: € 70,--

Anfragen/Anmeldung: Benediktinerabtei St. Georgenberg-Fiecht, 6130 Schwaz-Fiecht 4, Tel. 05242/63276-31 oder 63786, E-Mail: raphael@st-georgenberg.at

### 3. Schweige-Exerzitien in der Kartause Gaming

Termin: **10. bis 14. Juli 2006**

Thema: **Betet allezeit im Geist!**“ (Eph 6,18)  
Wüstengebet – Poustinia – als Lebensart.

Leitung: Prof. Dr. Larry Hogan, Wien

Kursgebühr: € 92,--

Anfragen/Anmeldung: KartausenbetriebsgesmbH u.  
Co Nfg. KG, Kartause 1, 3292 Gaming, Tel.  
07485/98466, Fax DW 15, E-Mail: office@kartause-  
gaming.at

## VI. Zur Kenntnisnahme

### 1. Urlaubsmeldungen der Pfarrseelsorger

Die Pfarrseelsorger werden gebeten, dem zuständigen Dechanten bekanntzugeben, wo und in welchem Zeitraum in den beiden Sommermonaten der Urlaub, Kuraufenthalt etc. verbracht wird, ebenso, wer die Vertretung während dieser Zeit inne hat. Die Dechanten werden gebeten, die gesammelten Urlaubsmeldungen bis **spätestens 14. Juni 2006** dem Bischöflichen Ordinariat bekanntzugeben, damit den genannten Vertretern die pfarrliche Jurisdiktion erteilt werden kann. Eine Abwesenheit über eine Woche hinaus bzw. Auslandsfahrten während des Arbeitsjahres müssen jeweils direkt dem Bischöflichen Ordinariat gemeldet werden.

### 2. Schriftenreihe „Die österreichischen Bischöfe“

**Leben in Fülle. Leitlinien für katholische Einrichtungen im Dienst der Gesundheitsfürsorge**  
– 2006 (Heft Nr. 6)

Das Dokument wurde vom Generalsekretariat der Österreichischen Bischofskonferenz in der Reihe „Die österreichischen Bischöfe“ herausgegeben und allen Pfarren übermittelt.

## VII. Literatur

Simone Honecker/Dominik Blum, **Via lucis**. Mit Bildern von Michael Blum, ca. 72 Seiten, ca. € 9,90. ISBN 3-460-32586-0. Katholisches Bibelwerk Linz, 2005.

Der Kreuzweg, die „Via crucis“, ist der Weg der Passion Jesu. Der Licht-Weg, die „via lucis“, zeigt dagegen die Begegnungen mit dem Auferstandenen. Die „Via lucis“ ist aus der italienischen Jugendbewegung unter Begleitung der Salesianer Don Boscos hervorgegangen und findet weltweit breite Resonanz. Im Kontext des Weltjugendtages war die „via lucis“ Bestandteil der offiziellen liturgischen Feiern. Die Autoren erschließen in einem Dreischritt (biblische Geschichte/Zugang zum Bild/Beziehung zum Alltag) die einzelnen Bilder und vermitteln in zeitgemäßer Sprache, was österliche Spiritualität heute bedeuten kann.

Josef Treutlein, Martin J. Emge, **Die Frau, die mich zu Christus führt**. Modelle und Bausteine für Marienfeiern, ca. 200 Seiten, ca. € 25,60. ISBN 3-429-02728-4. Echter Verlag, 2006.

Ein Standardwerk für Marienfeiern. Nach dem ersten Band legen die Herausgeber ein weiteres Arbeitsbuch mit Modellen und Bausteinen für Marienfeiern vor. Die Bände gliedern sich in einen liturgischen und einen pastoralen Teil.

Der Abschnitt über die Liturgie bietet Materialien zur Eucharistiefeier:

- Hinführung
- Kyrie
- Schriftstellen
- Meditation/Predigtgedanken
- Fürbitten

und zur Wort-Gottes-Feier/Andacht.

Der Abschnitt zur Pastoral enthält Bildbetrachtungen, Gebete und Textbausteine. Jedem Band ist eine CD-Rom beigelegt, die das Bildmaterial zumeist in Farbe und alle Texte im pdf-Format enthält.

---

### BISCHÖFLICHES ORDINARIAT EISENSTADT

E i s e n s t a d t , 25. April 2006

**Gerhard Grosinger**  
Ordinariatskanzler

**Johannes Kohl**  
Generalvikar

---

Herausgeber, Alleininhaber, Verleger, Hersteller: Bischöfliches Ordinariat Eisenstadt  
Redaktion: Mag. Gerhard Grosinger, Ordinariatskanzler.  
Alle: 7000 Eisenstadt, St. Rochus-Straße 21, Telefon (02682) 777  
e-mail: office@martinus.at

Die "Amtlichen Mitteilungen der Diözese Eisenstadt" sind das offizielle Amtsblatt der Diözese Eisenstadt.